



2009

## End-lich Andreas Eltrich

Ausgemusterte Bremsscheiben & Autoreifen verbinden sich zum Objekt mit einer gesprengt liegenden Acht, die die Endlichkeit der Ressourcen und des Wirtschaftswachstums symbolisiert. Die Skulptur lädt ein, an den Rädern zu drehen – ein Klangspiel entsteht. Der Künstler hat beide Kindergärten von Oberteuringen bei der Gestaltung der Autoreifen miteinbezogen. Der Sponsor Markus Hillebrand hatte die Idee, die alten Bremsscheiben in seiner Autowerkstatt weiter zu verarbeiten und der Künstler Andreas Eltrich entwickelte daraus die Skulptur.

Sponsor  
1a autoservice Hillebrand  
Unterteuringen

Nach Schulabschluss und Ausbildung als Maschinenschlosser, widmete er sich zunächst der Musik. Nach mehreren Bands, Rockoperinszenierungen, als Texter und Sänger, schloss er 1996 damit ab. Von drei Musen geküsst und Vater vierer Kinder wurde er wieder vermehrt im Schaffen mit greifbaren Materialien tätig. 1998-1999 präsentierte er im Rahmen zweier Handwerkermärkte in Ravensburg seine Arbeiten.

Wiedenbach 10  
88069 Tettngang

0179-5347662  
a.eltrich@steel4art.de  
www.steel4art.de

Immer mehr zeichnete sich ab, dass die Fusion unterschiedlicher Werkstoffe - Stahl, Stein, Holz und Glas - seine Leidenschaft sind.

Abgesehen von wenigen Werken, bei denen sich der Künstler mit geometrischen Formen auseinandergesetzt hat, zeichnen sich die meisten Skulpturen durch eine weiche Linienggebung aus. Es finden sich keltischen, mystische und biblische Motive, makroskopische Naturdarstellungen, sowie gesellschaftskritische Themen. Durch das experimentelle Spiel mit unterschiedlichen Materialien werden beim Betrachten immer wieder veränderte Wirkungen erreicht.

